# Übung

Kennzeichne bei jeder der folgenden Aussagen, ob sie richtig oder falsch ist, und begründe deine Antwort:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Richtig** | **Falsch** | **Begründung** |
| Kauft ein Konsument bei einem Unternehmen eine bewegliche Sache, die einen Mangel aufweist, muss der Verkäufer innerhalb der ersten 6 Monat beweisen, dass sie mangelfrei war. |  |  |  |
| Bei Geschäften zwischen Unternehmen muss immer der Käufer beweisen, dass die Sache bei der Übergabe mangelhaft war. |  |  |  |
| Ein Mangel liegt vor, wenn die Sache bei Vertragsabschluss nicht die vereinbarten Eigenschaften aufgewiesen hat. |  |  |  |
| Wenn ein Händler seinem Kunden eine Sache austauscht, weil er Gewähr leisten muss, kann er von seinem Lieferanten für diese Sache Ersatz fordern. |  |  |  |
| Beauftragt ein Konsument ein Unternehmen mit der Planung eines Hauses, sind die Bestimmungen des VGG über die Gewährleistung anzuwenden. |  |  |  |
| Kauft eine Privatperson bei einer anderen Privatperson eine Sache, muss der Verkäufer nicht Gewähr leisten. |  |  |  |
| Wenn ein Unternehmer für seine Wohnung ein neues Fernsehgerät kauft, dann gilt das ABGB und die Beweislastumkehr gilt nur während der ersten 6 Monate. |  |  |  |
| Der Verkäufer eines Mobiltelephons muss während angemessener Zeit für Updates sorgen. |  |  |  |
| Erhält eine Person einen Bluetooth Lautsprecher als Werbegeschenk, der nicht funktioniert, muss der Verteiler des Werbegeschenks dafür Gewähr leisten und das Gerät umtauschen. |  |  |  |

# Lösung

Kennzeichne bei jeder der folgenden Aussagen, ob sie richtig oder falsch ist, und begründe deine Antwort:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | Richtig | Falsch | Begründung |
| Kauft ein Konsument bei einem Unternehmen eine bewegliche Sache, die einen Mangel aufweist, muss der Verkäufer innerhalb der ersten 6 Monat beweisen, dass sie mangelfrei war. |  | X | Hier kommt das VGG zur Anwendung, welches eine 1-jährige Beweislastumkehr vorsieht. |
| Bei Geschäften zwischen Unternehmen muss immer der Käufer beweisen, dass die Sache bei der Übergabe mangelhaft war. |  | X | Gem. ABGB muss der Verkäufer während der ersten 6 Monate beweisen, dass die Sache im Zeitpunkt der Übergabe mangelfrei war. |
| Ein Mangel liegt vor, wenn die Sache bei Vertragsabschluss nicht die vereinbarten Eigenschaften aufgewiesen hat. |  | X | Die Sache muss im Übergabezeitpunkt mangelfrei sein. |
| Wenn ein Händler seinem Kunden eine Sache austauscht, weil er Gewähr leisten muss, kann er von seinem Lieferanten für diese Sache Ersatz fordern. | X |  | Steht ihm auf Grund des Rückgriffsrechts zu |
| Beauftragt ein Konsument ein Unternehmen mit der Planung eines Hauses, sind die Bestimmungen des VGG über die Gewährleistung anzuwenden. |  | X | Hier kommen die Bestimmungen des ABGB zur Anwendung. |
| Kauft eine Privatperson bei einer anderen Privatperson eine Sache, muss der Verkäufer nicht Gewähr leisten. |  | X | Hier kommen die Bestimmungen des ABGB zur Anwendung. Der private Verkäufer muss Gewähr leisten. |
| Wenn ein Unternehmer für seine Wohnung ein neues Fernsehgerät kauft, dann gilt das ABGB und die Beweislastumkehr gilt nur während der ersten 6 Monate. |  | X | Diesfalls wird der Käufer als Konsument behandelt und die Be- stimmungen des VGG sind anzuwenden. |
| Der Verkäufer eines Mobiltelefons muss während angemessener Zeit für Updates sorgen. | X |  | Dies gilt gegenüber Konsumenten und Unternehmen. |
| Erhält eine Person einen Bluetooth Lautsprecher als Werbegeschenk, der nicht funktioniert, muss der Verteiler des Werbegeschenks dafür Gewähr leisten und das Gerät umtauschen. |  | X | Schenkungen sind unentgeltliche Geschäft. Hier muss der Geschenkgeber nicht Gewähr leisten. |

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |